

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 1 von 40: Welches Gehirnareal ist in welchem Hirnlappen lokalisiert?

Im Okzipitallappen liegt die Hörinde.

Im Frontallappen liegt der Hypothalamus.

Im Frontallappen liegt der motorische Kortex.

Im Temporallappen liegt die Sehrinde.

Im Parietallappen liegt der somatosensible Kortex.

zurück + 1. Welches Gehirnareal ist in welchem Hirnlappen lokalisiert? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 2 von 40: Die Informationsweiterleitung zwischen zwei Nervenzellen erfolgt über

Soma

Zellkern

Axon

Zellkörper

Dendriten

zurück + 2. Die Informationsweiterleitung zwischen zwei Nervenzellen erfolgt über vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 3 von 40: Welche Informationen treffen zu? Neurotransmitter**

übertragen die Information elektrisch.

Der Reuptake verhindert die Bildung von Neurotransmittern.

docken an Rezeptormolekülen an.

übertragen Informationen zwischen Zellen.

schließen den synaptischen Spalt.

zurück 3. Welche Informationen treffen zu? Neurotransmitter vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 4 von 40: Welche Aussagen treffen auf das somatische Nervensystem zu?**

Es steuert die inneren Organe.

Es dient der Steuerung der Skelettmuskulatur.

Es entspricht dem peripheren Nervensystem.

Es unterliegt der willkürlichen Steuerung.

Es empfängt Sinnesreize aus den inneren Organen.

zurück 4. Welche Aussagen treffen auf das somatische Nervensystem zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 5 von 40: Welche Aussagen über den Parasympathikus treffen zu?

Er wird überwiegend nerval gesteuert.

Er fördert die Regeneration im Körper.

Er sorgt für die Erweiterung von Pupillen.

Er ist für die Steuerung der Darmmuskulatur und die Verdauung verantwortlich.

Er versetzt in Erregung und mobilisiert Energie.

zurück 5. Welche Aussagen über den Parasympathikus treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 6 von 40: Welche Aussagen über das Auge treffen zu?

Zapfen ermöglichen Farbsehen.

Der Sehnerv nimmt die Informationen der Retina auf.

Es gibt viel mehr Zapfen als Stäbchen auf der Retina.

Wir können im gesamten Bereich der Retina Objekt scharf sehen.

Die Seachse endet an der Papille.

zurück 6. Welche Aussagen über das Auge treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 7 von 40: Welche Aussagen über die Sehbahn treffen zu?**

Alle Sehnervfasern wechseln im Chiasma opticum die Hirnhemisphäre.

Im Thalamus erfolgt eine erste Auswertung der visuellen Informationen und die Vernetzung mit anderen Sinneseindrücken.

Im Thalamus werden die Augenreflexe gesteuert.

Die Axone der Ganglienzellen bilden den Sehnerv.

Die Verarbeitung visueller Reize endet im primären visuellen Kortex (V1).

zurück 7. Welche Aussagen über die Sehbahn treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 8 von 40: Was sind Hinweisreize für die Tiefenwahrnehmung?**

Die Bilddifferenzen zwischen linkem und rechtem Auge.

Die Helligkeit von Objekten in Relation zu anderen Objekten.

Die Laufzeitdifferenzen im Schall.

Die jeweilige Stellung der Augenmuskeln.

Die Wahrnehmung der Position des eigenen Körpers im Raum.

zurück 8. Was sind Hinweisreize für die Tiefenwahrnehmung? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 9 von 40: Was gehört nicht zu den Gestaltgesetzen?

Das Gesetz der Nähe.

Das Gesetz des gemeinsamen Schicksals.

Das Gesetz der Einzigartigkeit.

Das Gesetz der gleichen Kanten.

Das Gesetz der guten Fortsetzung.

zurück 9. Was gehört nicht zu den Gestaltgesetzen? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 10 von 40: Welche Aussagen zum Hören treffen zu?

Die Föhlschwelle ist gleichbedeutend mit der Schmerzschwelle.

Eine Verdopplung der Frequenz eines Tons lässt ihn gleichartig wie den Ursprungston klingen.

Die Hörschwelle ist die Lautstärkenhöhe, ab der wir Töne wahrnehmen können.

Töne unterschiedlicher Tonhöhe werden immer als gleich laut wahrgenommen.

Menschen können bei einem Ton von 100 Hz Lautstärkeunterschiede zwischen 0 und 120 dB wahrnehmen.

zurück 10. Welche Aussagen zum Hören treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 11 von 40: Welcher Bereich des Ohrs ist für welche Art der auditiven Verarbeitung zuständig?

Das Trommelfell überträgt die Luftschwingungen in elektrische Impulse.

Die Basilarmembran dämpft die Bewegungen der Haarzellen.

Hammer, Amboss und Steigbügel verstärken die mechanischen Schwingungen.

Die Eustachische Röhre schützt das Mittelohr vor zu lauten Tönen.

Die Haarzellen setzen die Schwingungen in elektrische Signale um.

zurück 11. Welcher Bereich des Ohrs ist für welche Art der auditiven Verarbeitung zuständig? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 12 von 40: Die räumliche Ortung einer Schallquelle erfolgt dadurch, dass

der Schall unterschiedliche Muster erzeugt je nach Richtung, aus der er auf die Ohrmuschel trifft.

das zugewandte Ohr selbst mehr schwingt als das abgewandte Ohr.

Schall das abgewandte Ohr später erreicht.

der Schall im rechten Ohr im Vergleich zum linken räumlich gedreht ankommt.

hohe Töne im zugewandten Ohr leiser sind.

zurück 12. Die räumliche Ortung einer Schallquelle erfolgt dadurch, dass vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext



mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 13 von 40: Selektive Aufmerksamkeit bedeutet, dass**

Menschen aktiv entscheiden können, welche Informationen sie aufnehmen und welche sie filtern.

manche Hinweisreize automatisch eine Aufmerksamkeitsverlagerung hervorrufen.

eine tiefe Verarbeitung der ausgewählten Informationen nicht notwendig ist.

immer auf Basis weniger Merkmale Reize ausgewählt werden, die weiterverarbeitet werden.

eine Aufmerksamkeitsfokussierung immer vor der ersten inhaltlichen Verarbeitung erfolgt.

zurück 13. Selektive Aufmerksamkeit bedeutet, dass vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 14 von 40: Der Stroop-Effekt tritt auf, wenn**

automatisch ablaufende Informationsverarbeitungsprozesse Aufgaben mit hohem kognitiven Load behindern.

es einen Wettlauf zwischen stark automatisierter und aktiver Verarbeitung von Informationen gibt.

sich Zielreize ohne großen kognitiven Aufwand finden lassen, sie quasi aufblitzen.

Aufgaben sich gut parallel bearbeiten lassen.

Wörter farbig gedruckt sind.

zurück 14. Der Stroop-Effekt tritt auf, wenn vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 15 von 40: Beim Konzept von Merkmalskarten zur Identifikation von Objekten**

lassen sich komplexe Suchstrategien gut erklären.

richtet sich die Aufmerksamkeit auf alle Merkmalskarten gleichzeitig.

bedeutet Positionssuche, dass an einer Position auf der Hauptkarte nach verschiedenen Merkmalen gesucht wird.

bedeutet Merkmalssuche, dass an einer Position auf der Hauptkarte nach verschiedenen Merkmalen gesucht wird.

gibt es für einzelne Merkmal eine eigene Repräsentation im visuellen Kontext.

zurück 15. Beim Konzept von Merkmalskarten zur Identifikation von Objekten vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 16 von 40: Kognitive Kontrolle umfasst**

die Förderung des eigenen Bedeutsamkeitserlebens.

den Abgleich von Zielen und Handlungsergebnissen.

emotionale Befriedigung.

die Sequenzierung von Handlungen.

die Vermeidung von Frustration nach Scheitern.

zurück 16. Kognitive Kontrolle umfasst vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext



mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 17 von 40: Welche Aussage zu Elementen von Sprachen treffen zu?**

Die Morphologie umfasst Regeln zur Wortbildung, Deklination und Konjugation.

Ein Morphem ist ein konjugiertes oder dekliniertes Wort.

Phonologie beschreibt, wie Wörter buchstabiert werden.

Ein Phonem ist die kleinste lautliche Einheit.

Syntax wird die kleinste bedeutungstragende Einheit genannt, die oft mit einer Silbe identisch ist.

zurück 17. Welche Aussage zu Elementen von Sprachen treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 18 von 40: Der McGurk-Effekt beschreibt**

dass diskrepante visuelle und auditive Informationen das Wortverstehen behindern können.

die Intonationsprinzipien in gutural geprägten Sprachen wie dem Schottischen.

ein besonders peinliches Missgeschick.

Versprecher, bei denen Phoneme ihre Position wechseln.

wie das Sehen eines Sprechers das Sprachverstehen beeinflussen kann.

zurück 18. Der McGurk-Effekt beschreibt vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM**  
Hochschule

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

**Projekt:**

bearbeiten

speichern

download

upload

**Programm:**

beenden

**Frage 19 von 40: Noam Chomsky postuliert in seiner Theorie der Universalgrammatik, dass**

es universale grammatikalische Prinzipien gibt, die angeboren sind.

in vielen Sprachen Wörter dasselbe bedeuten.

schon wenige Tage alte Säuglinge eine Präferenz für den grammatikalisch richtigen Ausdruck haben.

Kinder im Wesentlichen nur Wortbedeutungen und keine Grammatik lernen müssen.

verschiedene Sprachen sehr unterschiedlichen grammatikalischen Prinzipien folgen.

← zurück    + 19. Noam Chomsky postuliert in seiner Theorie der Universalgrammatik, dass    ▶ vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- + Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 20 von 40: Welches Hirnareal hat welche Funktion bei der Sprachbildung und -verarbeitung?

Das Broca-Areal dient der Ermittlung von Wortbedeutungen.

Die rechte Gehirnhälfte ist auf das Hören und die linke auf das Sprechen spezialisiert.

Im primären auditorischen Kortex werden die auditiven Signale vorverarbeitet.

Im Wernicke-Areal werden motorische Pläne zur Wortbildung erstellt.

Der motorische Kortex dient der Steuerung des Sprechens.

zurück 20. Welches Hirnareal hat welche Funktion bei der Sprachbildung und -verarbeitung? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 21 von 40: Welche Aussagen zu Wissensarten treffen zu?

Deklaratives Wissen lässt sich schwer beschreiben.

Prozedurales Wissen umfasst (motorische) Abläufe.

Deklaratives Wissen umfasst Tatsachen und Ereignisse.

Prozedurales und deklaratives Wissen ist in Kategorien repräsentiert.

Prozedurales Wissen ist in der Regel explizit.

zurück 21. Welche Aussagen zu Wissensarten treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 22 von 40: Was definiert welche Art von kognitiver Täuschung?**

Repräsentativitätsheuristik - Entscheidung orientiert sich an einer im Kontext auftretenden Zahl.

Konjunktionsfehler - Das gemeinsame Auftreten von zwei voneinander unabhängigen Ereignissen wird als wahrscheinlicher eingeschätzt als das Auftreten jedes der Ereignisse einzeln.

Ankerheuristik - Entscheidung auf Basis von als typisch erachteten Eigenschaften.

Verfügbarkeitsheuristik - Entscheidung auf Basis der Leichtigkeit des Abrufs.

Basisraten-Missachtung - Die subjektiv empfundene Entscheidungssicherheit ist höher als das Maß der tatsächlichen Entscheidungsrichtigkeit.

zurück vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 23 von 40: Psychische Merkmale von Kreativität sind**

Fabulierfreude bei der Ideenformulierung.

das Beharren auf einer guten Idee.

Flüssigkeit der Ideenproduktion.

Trunkenheit bei der Ideenproduktion.

Redefinition von Objekten oder Zusammenhängen.

zurück vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 24 von 40: Welche Aussagen zum klassischen Konditionieren treffen zu?**

Ein konditionierter Reiz erzeugt eine konditionierte Reaktion (CR), die sich vorher nicht im Verhaltensrepertoire befand.

Die Dauer der Akquisitionsphase ist unabhängig von der Reizintensität.

Wird während einer Lösungsphase wieder der US mit dem CS präsentiert, tritt die CR nicht mehr auf.

Die Präsentation des CS unmittelbar vor dem US führt zur stärksten Konditionierung.

Eine unconditionierte Reiz-Reaktionskette muss sich vor dem Lernen im Verhaltensrepertoire der Person befinden.

zurück 24. Welche Aussagen zum klassischen Konditionieren treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 25 von 40: Welche Aussagen treffen für das operante Konditionieren zu?**

Kontingente Verstärkung bedeutet, dass die Verstärkung schnell und willkürlich erfolgt.

Durch operantes Konditionieren kann im Prinzip jedes Verhalten gelernt werden.

Negative Verstärkung verhindert Lernen.

Die Versuchsperson lernt beim operanten Konditionieren, zwischen einem Reiz und der darauf folgenden Verstärkung zu unterscheiden.

Shaping bedeutet, dass komplexes Verhalten stufenweise gelernt werden kann.

zurück 25. Welche Aussagen treffen für das operante Konditionieren zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 26 von 40: Welche Aussagen zu Verstärkungsplänen treffen zu?**

Variable Intervallpläne zeichnen sich durch einen bogenförmigen Verlauf der Lernrate aus.

Intervallverstärkung ist wirksamer als Quotenverstärkung.

Gelerntes Verhalten wird weniger schnell gelöscht, wenn zuvor intermittierend verstärkt wurde.

Verstärkung mit variabler Quote baut neues Verhalten schneller auf als mit variablem Intervall.

Fixe Quotenverstärkung bedeutet, dass in einem festen Zeitabstand jede Reaktion verstärkt wird.

zurück 26. Welche Aussagen zu Verstärkungsplänen treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

**Frage 27 von 40: Welche Aussagen zur Anwendung der operanten Konditionierung treffen zu?**

Angst lässt sich mit operantem Konditionieren in der Verhaltenstherapie nicht abbauen.

Operantes Konditionieren ist eine wichtige Methode in der Verhaltenstherapie.

In der Erziehung ist die Typ-II-Bestrafung (das Entfernen angenehmer Verstärker) ein wirksamer Ansatz.

Operantes Konditionieren ist ein vielversprechender Therapieansatz bei Suchterkrankungen wie z. B. Alkoholismus.

Vermeidungslernen wirkt in der Kindererziehung kaum.

zurück 27. Welche Aussagen zur Anwendung der operanten Konditionierung treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext



mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 28 von 40: Welche Definition beschreibt welche Form des Beobachtungslernens zutreffend?

Unter Mimikry versteht man Nachahmen ohne Verstehen.

Bei der Irritation wird Lernen durch das Verhalten des Modells verhindert.

Beim Stimulus Enhancement wird das Verhalten intensiver im Beisein anderer.

Soziale Erleichterung bedeutet, dass ein Lernvorbild die Aufmerksamkeit auf sich lenkt.

Bei der Imitation wird das neue Verhalten genutzt, um dasselbe Ziel wie das Modell zu erreichen.

zurück 28. Welche Definition beschreibt welche Form des Beobachtungslernens zutreffend? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 29 von 40: Was ist nach Bandura notwendige Voraussetzung für soziales Lernen?

Eine Gruppe, in der das Lernen stattfindet.

Kontingente Verstärkung.

Ein sympathisches Modell.

Aufmerksamkeit gegenüber dem Modell.

Fähigkeit zur Reproduktion des Verhaltens.

zurück 29. Was ist nach Bandura notwendige Voraussetzung für soziales Lernen? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 30 von 40: Welche Aussagen zum Gedächtnis konnte Ebbinghaus nach seinen Untersuchungen treffen?

Lernersparnis meint, dass man einmal Gelerntes nicht wieder lernen muss.

Sinnlose Buchstabentriplets sind leichter zu lernen als sinnvolle Wörter.

Je häufiger eine gelernte Information nicht reproduziert werden konnte, desto schwieriger ist sie neu zu lernen.

Der größte Gedächtnisverlust tritt in den ersten Stunden nach dem Lernen auf.

Je häufiger eine Information gelernt wird, desto besser wird sie behalten.

zurück 30. Welche Aussagen zum Gedächtnis konnte Ebbinghaus nach seinen Untersuchungen treffen? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 31 von 40: Welche Aussagen zum Mehrspeicher-Modells des Gedächtnisses treffen zu?

Informationen gelangen automatisch aus dem sensorischen Register in das Kurzzeitgedächtnis.

Chunking und Rehearsal sorgen dafür, dass Informationen aus dem Kurzzeitgedächtnis in das Langzeitgedächtnis gelangen.

Im sensorischen Register zerfallen Informationen sehr schnell.

Neue Informationen können den Zugriff auf zuvor gelernte Informationen erschweren.

Bereits gelernte Informationen fördern immer die Aufnahme neuer Informationen im Kurzzeitgedächtnis.

zurück 31. Welche Aussagen zum Mehrspeicher-Modells des Gedächtnisses treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 32 von 40: Das Überführen von Informationen aus dem Kurzzeit- in das Langzeitgedächtnis wird gefördert durch

die phonologische Schleife.

eigene Formulierung der Informationen.

mentale Rotation von Schlüsselwörtern.

phonetische Verarbeitung mehr als durch semantische.

Alltagsnähe der Informationen.

zurück 32. Das Überführen von Informationen aus dem Kurzzeit- in das Langzeitgedächtnis wird gefördert du... vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 33 von 40: Welche Aussagen zum visuell-räumlichen Notizblock treffen zu?

Er ermöglicht visuelle Vergleiche von Objekten in unterschiedlichen Positionen.

Er spielt bei der mentalen Rotation eine Schlüsselrolle.

Er erleichtert das Behalten von Sätzen.

Er ist Teil des Langzeitgedächtnisses.

Er ist empfindlich gegenüber phonemischen Ähnlichkeitseffekten.

zurück 33. Welche Aussagen zum visuell-räumlichen Notizblock treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 34 von 40: Welche Aussagen passen zu der genannten Emotionstheorie?

Cannon: Jedes Gefühl hat ein spezifisches Erregungsmuster.

James-Lange: Jedes Gefühl hat ein spezifisches Erregungsmuster.

Schachter: Eine Emotion legt fest, wie die kognitive Einschätzung einer Situation erfolgt.

Cannon: Emotionen entstehen im Gehirn und regen über den Thalamus das vegetative Nervensystem an.

James-Lange: Es gibt mehr unterschiedliche Emotionen als spezifische körperliche Erregungsmuster.

zurück 34. Welche Aussagen passen zu der genannten Emotionstheorie? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 35 von 40: Welche Gedanken passen in welche Phase der Appraisal-Theorie der Emotion von Lazarus?

Primäres Appraisal - Kann ich jetzt meine Ziele noch erreichen?

Primäres Appraisal - Habe ich das etwa verursacht?

Sekundäres Appraisal - Da komme ich doch leicht wieder heraus.

Sekundäres Appraisal - Welcher Teil von mir ist betroffen?

Coping - Ist das jetzt wichtig für die Zielerreichung?

zurück 35. Welche Gedanken passen in welche Phase der Appraisal-Theorie der Emotion von Lazarus? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 36 von 40: Was kennzeichnet nach Hull Habits?

Sie sorgen für die Handlungsenergie.

Sie sorgen für Triebreduktion.

Die Stärke eines Habits ergibt sich aus der Anzahl bisheriger Verstärkungen.

Sie sind gelernte Reiz-Reaktionsverbindungen.

Sie sind biologische Bedürfnisse.

zurück 36. Was kennzeichnet nach Hull Habits? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 37 von 40: Welche Aussagen entsprechen der Feldtheorie von Kurt Lewin?

Beim Nähern-Meiden-Konflikt werden die Meidungskräfte langsam stärker als die Näherungskräfte, je näher man dem Objekt kommt.

Beim Nähern-Nähern-Konflikt nimmt die anziehende Kraft einer Alternative ab, wenn man sich der anderen Alternative nähert.

Beim Nähern-Meiden-Konflikt gehen von dem entsprechenden Umweltbereich sowohl positive als auch negative Valenzen aus.

Das Wiederaufnehmen unerledigter Handlungen wird vermieden.

Beim Nähern-Nähern-Konflikt verändert bloßes Abwarten die von den beiden Handlungsalternativen ausgehenden Kräfte.

zurück 37. Welche Aussagen entsprechen der Feldtheorie von Kurt Lewin? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 38 von 40: Welche Aussagen zu den Erwartungs- x Wert Theorien der Motivation treffen zu?

Der subjektive Wert eines Ziels ergibt sich aus der Kombination von Motiv- und Anreizstärke.

Die Kalkulation der Erfolgswahrscheinlichkeit beeinflusst die Motivation nicht.

Erfolgsmotivierte wählen bevorzugt Aufgaben mit hohem Schwierigkeitsgrad.

Motiv und Anreiz müssen zusammenpassen.

Bei einem hohen Wert einer Situation ist die Motivation immer hoch.

zurück 38. Welche Aussagen zu den Erwartungs- x Wert Theorien der Motivation treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext

mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM Hochschule**

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 39 von 40: Welche Aussagen zur Attribution treffen zu?

Erfolg hat personale Ursachen und Mißerfolg situationale.

Wenn Handeln keine Folgen hat, erfolgt keine Attribution.

Wenn Menschen Erfolg haben, schreiben sie dies ausschließlich ihren Fähigkeiten oder ihrer Anstrengung zu.

Attribution ist die Zuschreibung von Ursachen für Handlungsfolgen.

Attribution beeinflusst zukünftiges Handeln.

zurück 39. Welche Aussagen zur Attribution treffen zu? vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext



mobile Examination (mEx)

Menu

**FOM**  
Hochschule

**Aktionen:**

Projektübersicht:

aufrufen

aktualisieren

Projekt:

bearbeiten

speichern

download

upload

Programm:

beenden

Frage 40 von 40: In Kuhls Modell der Handlungs- vs. Lageorientierung kennzeichnet Lageorientierung:

- Das Herabregulieren negativer Affekte nach Misserfolg.
- Das intensive Durchdenken von Absichten
- Das schnelle Umsetzen von Absichten in die Tat.
- Das Abschirmen gegen andere Handlungsimpulse
- Zögern bei der Festlegung auf Ziele.

zurück    40. In Kuhls Modell der Handlungs- vs. Lageorientierung kennzeichnet Lageorientierung:    vor

**Auswahlbox Legende**

- Die Frage wurde noch nicht bearbeitet.
- Die Frage wurde beantwortet aber noch nicht überprüft.
- Die Frage wurde überprüft und als falsch beantwortet markiert.
- Die Frage wurde korrekt beantwortet.
- Hinweistext